

## Meteorologische Beobachtungen

vom 30. März bis 5. April 1856.

Tag u. Stunde d. Beobach- tung.	Lufterscheinungen.					
	Barometer nach Pariser Zoll und Liniens.	Thermometer nach Raumur.	Psychrometer nach August.	Fleischbein-Hygro- meter nach Deles.	Windrichtung	
30.	8 29 0,0	— 1,5	1,2	53,4	SO	Sonnenschein. gewölkt, luftig.
	2 27 11,4	+ 6,4	3,4	39,5	NW	bewölkt.
	10 — 11,6	+ 2,7	1,4	51,3	NW	
31.	8 28 0,0	+ 2,2	1,2	52,3	SO	bewölkt, neblig.
	2 — 6,0	+ 7,2	2,4	40,5	SSW	Sonnenblitze, luftig.
	10 27,11,4	+ 1,8	0,9	54,0	NW	gestirnt.
1.	8 — 11,4	+ 2,3	1,3	55,0	S	Sonnenschein.
	2 — 10,7	+ 9,7	4,7	37,0	OSO	Sonnenschein.
	10 — 10,2	+ 3,5	1,6	49,5	O	gestirnt.
2.	8 — 10,4	+ 2,5	1,9	55,0	ONO	Sonnenschein, neblig.
	2 — 9,4	+ 11,4	4,5	37,5	O	Sonnenschein, luftig.
	10 — 9,5	+ 4,2	1,6	49,5	O	gestirnt.
3.	8 — 9,8	+ 5,0	1,9	50,0	SO	Sonnenschein.
	2 — 9,4	+ 14,1	5,4	47,0	SSO	Sonnenschein.
	10 — 9,2	+ 9,3	2,3	37,5	SW	Wolken.
4.	8 — 8,7	+ 8,3	1,8	53,0	SW	Sonnenschein.
	2 — 7,9	+ 16,8	7,9	38,5	SW	Wolken, windig.
	10 — 7,7	+ 9,6	1,4	54,5	SW	Regen.
5.	8 — 7,2	+ 7,7	1,0	56,5	W	trübe feucht.
	2 — 6,0	+ 10,3	1,1	57,5	0	trübe feucht.
	10 — 5,0	+ 8,6	0,7	60,7	SSW	Regen.

## Tageskalender.

### Stadttheater.

#### Pariser Titten.

Charaktergemälde in 5 Acten nach „Le Demi-Monde“ des Alexander Dumas (Sohn), von Adalbert Pfitz.

(Regie: Herr Pauli.)

#### Personen:

Monmond von Monjac . . . . .	Herr Wenzel.
Olivier von Orlin . . . . .	Herr v. Orlégraven.
Marquis von Thonnerins . . . . .	Herr Stürmer.
Hippolyte Alphonse . . . . .	Herr Höckel.
Gusanne, Baronin d'Ange . . . . .	Fräulein Wohlstadt.
Valentine von Santis . . . . .	Fräulein Berg.
Vicomtesse von Bernidres . . . . .	Fräulein Huber.
Marcelle Gonceraux ihre Nichte . . . . .	Fräulein Bartelmann.
Eine Kammerfrau . . . . .	Fräulein Alburg.
Ein Diener Oliviers . . . . .	Herr Eck.
Ein Diener der Vicomtesse . . . . .	Herr Scheibe.
Ein Diener der Baronin . . . . .	Herr Gaalbach.

Der 1. und 5. Act spielen bei Olivier, der 2. bei der Vicomtesse von Bernidres, der 3. und 4. bei der Baronin d'Ange.

Der Schauspiel ist Par's.

Freibillets sind während der Messe ohne Ausnahme ungültig.

## Sechstes und letztes Abonnement-Quartett

im

### Saale des Gewandhauses

Mittwoch den 9. April 1856.

**Erster Theil:** Quintett für 2 Violinen, Viole, Violoncell und Clarinette (A dur) von W. A. Mozart, vorgetragen von den Herren Concertmeister Dreyschock, Röntgen, Herrmann, Capellmeister Rietz und Landgraf. — Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell (C moll) von F. Mendelssohn Bartholdy, vorgetragen von Fräulein Louise Haufe, Herrn Röntgen und Herrn Grützmacher. —

**Zweiter Theil:** Quintett für Streichinstrumente (C dur) von L. van Beethoven, vorgetragen von den Herren Concertmeister Dreyschock, Röntgen, Herrmann, Hunger und Capellmeister Rietz.

Billets à 1 Thaler sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner und am Haupteingange des Saales zu haben. Einlass um 8 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Die Concert-Direction.

### Absfahrt und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

- I. Nach Berlin ic. und von dort hierher, A. über Göthen: Abf. 1) Mrgs. 5 U.; 2) Nachm. 3 U. 15 M.; 3) Abds. 6 U. (mit Nachlager in Wittenberg). — Ank. a) Nachm. 12 U. 15 M. (vom Nachlager in Wittenberg); b) Nachm. 2 U. 20 Min.; c) Nachts 12 U. [Magdeburg Bahnhof]. B. über Röderau: Abf. 1) Mrgs. 5 U.; 2) Mrgs. 6 U. (Güter- u. Personenj.); 3) Nachm. 2 U. 45 M. — Ank. a) Nachm. 1 U. 30 M.; b) Abds. 8 U. (Güter- u. Personenj.); c) Abds. 9 U. 15 M. [Dresdner Bahnhof].
- II. Nach Dresden, ingl. nach Chemnitz ic. und von dort hierher: Abf. 1) Mrgs. 6 U. (mit Nachlager in Prag); 2) Mrgs. 8 U. 45 M. Courierzug, (mit Nachlager in Görlitz); 3) Nachm. 2 U. 45 M.; 4) Abds. 5 U. 30 M.; 5) Nachts 10 U. 15 M., Schnellj. — Ank. a) Mrgs. 6 U. 45 M.; b) Borm. 10 U.; c) Nachm. 1 U. 30 M.; d) Abds. 5 U. 45 M.; e) Abds. 9 U. 15 M. [Dresden Bahnhof].
- III. Nach Frankfurt a. M. und von dort hierher, A. über Dürrenberg: Abf. 1) Mrgs. 7 U. 50 M.; 2) Nachm. 1 U. 25 M. (mit 11 St. Übernachten in Guntershausen); 3) Nachts 10 U. 45 M., Schnellj.; außerdem auch noch bis Erfurt: Abds. 7 U. 5 M. — Ank. a) Mrgs. 5 U. 40 M., Schnellj.; b) Nachm. 1 U.; c) Nachm. 4 U. 20 M.; d) Abds. 9 U.; hierüber auch noch, jedoch nur von Erfurt aus: Mrgs. 7 U. 50 M. [Thüringer Bahnh.]. B. über Hof: Abf. 1) Mrgs. 6 U.; 2) Mrgs. 7 U. 15 M., Zugzug; 3) Nachm. 3 U. 15 M. (mit 6½ St. Übernachten in Hof und 12 St. Verweilen in Bamberg). — Ank. a) Abds. 8 U. 5 M.; b) Nachts 11 U. 30 M. [Bayer. Bahnhof].
- IV. Nach Hof ic. und von dort hierher: Abf. 1) Mrgs. 6 U.; 2) Mrgs. 7 U. 15 M., Zugzug; 3) Mitt. 12 U.; 4) Nachm. 3 U. 15 M.; 5) Abds. 6 U. 30 M. — Ank. a) Mrgs. 8 U.; b) Nachm. 1 U.; c) Nachm. 4 U. 40 M. (nur aus Zwickau und Werda); d) Abds. 8 U. 5 M.; e) Nachts 11 U. 30 M. [Bayer. Bahnhof].
- V. Nach Magdeburg ic. und von dort hierher: Abf. 1) Mrgs. 7 U., Schnellj.; 2) Mrgs. 7 U. 30 M.; 3) Mitt. 12 U. (mit Nachlager in Nienburg, Hannover und Wittenberg); 4) Abds. 6 U.; 5) Abds. 6 U. 30 M. (mit Nachlager in Göthen); 6) Nachts 10 U. — Ank. a) Mrgs. 7 U. 30 M. (aus Göthen); b) Mrgs. 8 U. 35 M.; c) Nachm. 12 U. 15 M.; d) Nachm. 2 U. 20 M.; e) Abds. 9 U. 45 M. [Magdeburg Bahnhof].

**Sächs.-Böhmis. Dampfschiffahrt.** Täglich früh 8 Uhr und Mittags 12 Uhr von Riesa nach Meißen und Dresden, zum Anschluß an die von Chemnitz und von Leipzig ankommenden Eisenbahngüte, und täglich früh 7½ Uhr und Nachts 2½ Uhr von Dresden nach Meißen und Riesa zum Anschluß an die Güte nach Leipzig und Chemnitz.

**Landes-Lotterie.** Morgen, Dienstag, von früh 7 Uhr an, zweiteziehung in 5ter Classe des 49ten Spieldes, 1800 Stück Nummer- und ebensoviel Gewinn-Billets umfassend. Markt Nr. 4, Etage 2. Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kanzhalle, 8—6 Uhr.

C. Bonnitz, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Eins- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.

C. A. Clemens Musikalien-, Instrum.- und Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musiksalon, Neumarkt, hohe Ecke. Das Atelier für Photographie und Panotypie von C. Schausub ist im Garten des Hotel de Prusse.

Lithographische Anstalt von Adolph Werl, nahe der kathol. Kirche, Weststraße im Calé Braun, I Treppen.

Photographisches Atelier des Portraitmalers F. W. Reichenbach, Querstraße Nr. 20 im Hofe links I Treppen.

Holz-Galanterie-Waaren-Lager, ca. 200 Artikel geschmackvollster Sommerzierden, befindet sich während der Messe Lindenstraße Nr. 1 bei Rob. Hoffmann.

Original-Oelgemälde, gediegen und billig, sind zu haben Ehndas.

J. Stechels Bandagen-Magazin, Markt, Königshaus 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers. Optische Hilfsmittel und Luxusartikel in guter Auswahl empfiehlt T. Leichmann, Optiker, Ecke des Barfußpförtchens Nr. 24.

Druckerei, Gedruckte, Mollen- und Baumwollwollen-Zärberet von Franz Kästle, Gerberstraße Nr. 22.

M. Spindlers Druck-, Zärberet und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.

Meubles-Magazin in der Centralhalle empfiehlt die größte Auswahl hier gefertigter Meubles, Goldrahmen- u. a. Spiegel, so wie Matratzen und Bett-Einsätze.